

## Weiterbildungsinhalte der Facharztkompetenz Allgemeinmedizin – Gegenüberstellung der Kompetenzen nach alter und neuer Weiterbildungsordnung

<b>Untersuchungs- und Behandlungsmethoden / Handlungskompetenzen</b>	<b>Alte WBO vom 1.5.2005 (geändert zum 1.6.2018) Richtzahl:</b>	<b>Neue WBO gültig ab 1.7.2020 Richtzahl:</b>
EKG	500	
Ergometrie	100	
Langzeit-EKG	100	
Langzeitblutdruckmessung	50	
Spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion	100	
Ultraschalluntersuchungen des Abdomens und Retro- peritoneums einschließlich Urogenitalorgane	500	
Ultraschalluntersuchungen der Schilddrüse	150	
Doppler-Sonographien der Extremitäten versorgenden und der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße	300	
Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial	BK	
Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung	50	
Proktoskopie	BK	
Dokumentation von Behandlungsfällen einschl. Beratungsanlass, Diagnostik, Beratungsergebnis, Therapie und Begründung im unausgelesenen Patientengut, davon	100	
- bei Kindern	25	50
- bei geriatrischen Syndromen und Krankheitsfolgen im Alter	25	50
Integration medizinischer, psychischer und sozialer Belange im Krankheitsfall einschl. Erkennung von psychogenen Symptomen, somatopsychischen Reaktionen, psychosozialen Zusammenhängen unter Berücksichtigung der Krisenintervention sowie der Beratung und Führung Suchtkranker	25	

BK = Basiskenntnisse. Es wird der Erwerb von Kenntnissen und Erfahrungen gefordert, ohne dass eine festgelegte Mindestzahl nachgewiesen werden muss.

<b>Untersuchungs- und Behandlungsmethoden / Handlungskompetenzen</b>	<b>Aktuelle WBO Richtzahl:</b>	<b>Neue WBO Richtzahl</b>
Langzeit- und familienmedizinischen Betreuung mit Dokumentation von mindestens 4 Patientenkontakten pro Jahr und Bestimmung von Behandlungszielen gemeinsam mit dem Patienten	10	
Erkennung und koordinierte Behandlung von Verhaltensauffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter	10	
interdisziplinäre Koordination einschließlich der Einbeziehung weiterer ärztlicher, pflegerischer und sozialer Hilfen in Behandlungs- und Betreuungskonzepte, insbesondere bei multimorbiden Patienten	25	50
Behandlung von Patienten in ihrem familiären Umfeld und häuslichen Milieu, in Pflegeeinrichtungen sowie in ihrem weiteren sozialen Umfeld einschließlich der Hausbesuchstätigkeit und Einschätzung der Pflegebedürftigkeit	10	50
Dokumentation von gesundheitsfördernden Maßnahmen, insbesondere im Rahmen gemeindenaher Projekte wie Seniorensport, Koronar-Sportgruppen, Raucherentwöhnungsgruppe, Rückengruppe einschl. Gesundheitsberatung u. a. diätetischer Beratung und Schulung	25	
Maßnahmen der Vorsorge- und Früherkennung, davon		
- Impfwesen und Impfberatung	50	
- Prävention von Gesundheitsstörungen, Einleitung und Durchführung rehabilitativer Maßnahmen	50	
Erkennung von Suchtkrankheiten und Einleitung von spezifischen Maßnahmen einschl. Gewalt- und Suchtprävention	10	
Behandlung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates unter besonderer Berücksichtigung funktioneller Störungen einschl. Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen	10	
Medizinische Notfallsituationen sowie Erkennung und Behandlung akuter Notfälle wie Synkopen, paroxysmale Tachykardien, akute Dyspnoen, einschließlich der Behandlungsfälle im Rahmen des ärztlichen Bereitschaftsdienstes, davon	50	
- lebensrettende Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen und Wiederbelebung	10	10
Für die hausärztliche Versorgung erforderliche Techniken der Wundversorgung und der Wundbehandlung, der Inzision, Exzision, Exstirpation und Probeexzision auch unter Anwendung der Lokal- und peripheren Leitungsanästhesie	50	50
Durchführung und Interpretation standardisierter Testverfahren einschließlich Fragebögen, insbesondere zur Depressionsdiagnostik und zu geriatrischen Fragestellungen		50